



VDP. DIE PRÄDIKATSWEINGÜTER

NEWS AUS DEM VDP

Mainz, April 2022

Neuigkeiten aus den VDP.Weingütern

Wie jedes Jahr möchten wir von Neuerungen, Veränderungen und Meilensteinen in unseren VDP.Weingütern berichten. Eins kann vorweggenommen werden – die Nachhaltigkeit rückt zunehmend ganzheitlich in das Zentrum des Denkens und Handelns der Betriebe.

BIOLOGISCHER WEINBAU | NACHHALTIGKEIT

Den Weg des biologischen Weinbaus schlagen auch in diesem Jahr weitere Weingüter ein, darunter die VDP.Weingüter Franz Keller, Rainer Sauer, Salwey, Baron Knyphausen, Freiherr von und zu Franckenstein. Damit sind weit über ein Drittel der VDP.Betriebe bis 2024 bereits biozertifiziert. Das VDP.Weingut am Stein schreibt sich bereits seit Jahren die Biodynamie auf die Fahne und ist ab diesem Jahr Mitglied bei der Gruppe respektBIODYN.

Das VDP.Weingut Künstler macht sich auf den Weg in eine nachhaltige Zukunft. Aber wie äußert sich Nachhaltigkeit eigentlich in einem Weingut? Ein wichtiger Faktor ist die ökologische Nachhaltigkeit, zu der Biodiversität im Weinberg unabdingbar gehört und die in VDP.Weingütern bereits seit Jahren gelebt wird. Zunehmend finden auch Maßnahmen aus der regenerativen Landwirtschaft Einzug, beispielsweise durch den Einsatz von Hühnern und Gallowayrindern in den Weinbergen. Im Bereich der Kellerwirtschaft zählen Maßnahmen wie die Verwendung biologisch-abbaubarer Putzmittel immer mehr Beachtung bei der Nachhaltigkeitsbetrachtung der Betriebe.

Aber damit nicht genug. In den letzten Jahren hat sich die Nachhaltigkeit bei den VDP.Weingütern auf das ganzheitliche Denken übertragen. Viele Weingüter stellen insbesondere im Einstiegsbereich, also bei den Gutsweinen, die zudem die größte Flaschenmenge der Güter darstellen, auf Leichtglasflaschen um. Ein Faktor, der sich enorm auf die CO₂ Bilanz auswirkt. So auch das VDP.Weingut Christmann, das von nun an seine Exportweine in eben diese abfüllt.

Umweltfreundlichere Alternativen werden auch bei Kartonagen und Klebeband benutzt wie bspw. im VDP.Weingut Geheimrat Dr. von Bassermann-Jordan. Diese zeichnen sich durch weniger Verpackungsmaterial, nachwachsende Rohstoffe sowie den Verzicht auf Einfärbung aus. Auch seitens des Verbandes wird dieses Bestreben verstärkt, in dem Versandkartons zur Verwendung durch die Weingüter angeboten werden.

Energiesparmaßnahmen stehen bei vielen Weingütern auf der Dringlichkeitsagenda, so haben etliche Weingüter eine Solaranlage, Photovoltaik oder Blockheizkraft installiert bzw. auf Ökostrom umgestellt. Die Förderungen für den Bau von E-Tankstellen sind hingegen noch nicht ausgeschöpft. Jedoch ist hier mit zunehmenden Hybrid oder E-Fuhrpark ein großes Wachstum zu erwarten.

Ökologische Aspekte allein macht die Nachhaltigkeit bei VDP.Weingütern nicht zu einem ganzheitlichen Ansatz. Auch die Einbeziehung sozialer Faktoren wird als sehr wichtig erachtet. So kommt es, dass VDP.Betriebe echte Talentschmieden darstellen und jedes Jahr in fast jedem Betrieb Ausbildungsplätze und Praktikantenstellen anbieten. Auch die Integration aller Mitarbeiter in Form von gemeinsamen Mittagessen und Blindverkostungen sowie Möglichkeiten zu Weiterbildungen bestimmen das soziale Engagement der Weingüter.

SORTIMENTSVERÄNDERUNG | LAGENZUGÄNGE | NEUANPFLANZUNGEN

Viele Weingüter straffen ihre Sortimente entsprechend der VDP.Klassifikation. Insbesondere im Bereich der VDP.ERSTE LAGE® Weine schreitet die Differenzierung der einzelnen Lagen stetig voran. Der Verzicht auf die Abfüllung von Literware ist bei fast allen VDP.Weingütern umgesetzt. Darüber hinaus ist eine weitergehende Fokussierung auf wenige, gebiets- und weingutstypische Rebsorten sowohl im Bereich des Sortiments als auch bei Neuanpflanzungen und Umveredelungen festzustellen.

Mit der Verabschiedung des VDP.SEKT.STATUT 2021 erhält das Thema Sekt bei einigen VDP.Weingütern einen höheren Stellenwert. Erste Sekte der Stufen VDP.SEKT sowie VDP.SEKT.PRESTIGE® kommen auf den Markt und sind an den jeweiligen Logos erkennbar.

JUBLIÄEN

In diesem Jahr darf das 1892 gegründete VDP.Weingut Franz Keller aus Baden sein 130-jähriges Jubiläum feiern. 30 Jahre Bestehen, feiert auch das VDP.Weingut Zimmerling aus Sachsen. Ein weiteres bemerkenswertes Jubiläum ist, dass Carolin Spanier-Gillot bereits seit 20 Jahren als Frontfrau des VDP.Weinguts Kühling-Gillot aus Rheinhessen agiert.

ANPASSUNGEN | UMGESTALTUNG DER FLASCHENAUSTATTUNG:

VDP.Weingut Franz Keller, Baden - Facelift ab dem 2020er Jahrgang für die Weine der Oberbergener Basseige VDP.ERSTE LAGE® sowie den Achkarrer Spätburgunder VDP.ORTSWEIN.

VDP.Weingut Christmann, Pfalz - Neue Etiketten für alle Weine

VDP.Weingut Baron Knyphausen, Rheingau – Ab Jahrgang 2021 Verzicht auf Korke. Alle Flaschen werden mit BVS ausgestattet.

VDP.Weingut Diefenhardt, Rheingau - Neues Logo und neue Flaschenausstattung

VDP.Weingut Karl Haidle, Württemberg - Kapseln in Zukunft weiß

GENERATIONSWECHSEL | PERSONELLE VERÄNDERUNGEN

Ahr:

VDP.Weingut H.J. Kreuzberg:
Marketing und Export Lea Kreuzberg

Baden:

VDP.Weingut Franz Keller:
Neuer Verkaufsleiter Yannik Hobler

VDP.Weingut Salwey:
Neuer Kellermeister Moritz Görg; Marketing & Vertrieb Lena Zeitler

Franken:

VDP.Weingut Domäne Castell:
Neue Vertriebsleitung Elisabeth Finkbeiner

VDP.Weingut Egon Schäffer:
Generationsübergabe an Peter und Sophie Schäffer

VDP.Weingut Weingut am Stein:
Einstieg in den Betrieb Antonia Knoll und Marius Rau

Nahe:

VDP.Weingut Prinz Salm:
Neue Außenberiebsleiterin Mariett Schmoranz

Pfalz:

VDP.Weingut Geheimer Rat von Dr. von Bassermann-Jordan:
Geschäftsführung Lucas Nägele

Rheingau/ Hessische Bergstraße:

VDP.Weingut Freimuth:
Generationsübergabe von Alexander Freimuth an Jonas Freimuth

VDP.Weingut Balthasar Ress:
Neuer Vertriebs- und Betriebsleiter Markus Roll

VDP.Weingut Spreitzer:
Neuer Vertriebsleiter Thomas Porsch

Rheinhessen:

VDP.Weingut Kühling-Gillot & Battenfeld Spanier:
Neuer Exportmanager Simon Guiot

VDP.Weingut Winter:
Export Susanne Lingler; Nationaler Vertrieb Selina Regnery

NEUBAU, UMBAU, RENOVIERUNG

Vinothek, Eventraum:

VDP.Weingut Domäne Castell, Franken

VDP.Weingut Zimmerling, Sachsen

VDP.Weingut Nelles, Ahr

Schlossgut Hohenbeilstein (VDP), Württemberg (Sommer 2022)

Restaurant:

VDP.Weingut Künstler, Rheingau

Restaurant 'Les deux Dienstbach chez Weingut Künstler' (Ab April 2022), Weinbar in Hattenheim

Hotel

VDP.Weingut Baron Knyphausen

Betriebserweiterungen:

VDP.Weingut Rainer Sauer, Franken

VDP.Weingut Balthasar Ress, Rheingau
(2022-2023)

VDP.Weingut Fitz-Ritter, Pfalz

Photovoltaik:

VDP.Weingut Barth, Rheingau

VDP.Weingut Fitz-Ritter, Pfalz

Über den VDP

Der Verband Deutscher Prädikatsweingüter (VDP) vereint knapp 200 Winzerinnen und Winzer, die individueller nicht sein könnten und dennoch einen gemeinsamen Anspruch haben: Die Erzeugung authentischer Spitzenweine. Seit 1910 setzt sich die Gemeinschaft der besten deutschen Weingüter für ein einzigartiges Qualitätsversprechen ein - den VDP.Adler auf dem Flaschenhals jeder einzelnen Weinflasche. Er ist das Merkmal für Weine mit Herkunft.

www.vdp.de

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an

VDP.Die Prädikatsweingüter

Pauline Apell

Im Weinlagergebäude Zollhafen

Taunusstraße 61

D-55118 Mainz

T +49 6131 94565-14

p.apell@vdp.de

www.vdp.de